

Aktuelles

1. Wer ist Vorsitzender vom Bayrischen Zuchtverband für Kleinpferde und Spezialrassen? (4)

1. Vorsitz: Sylvia Bässler-Stöcklein

2. Seit wann es das Landgestüt Schwaiganger? Wer leitet das Landgestüt? (4)

Seit 955; 1920 übernahm der bayrische Staat das Stammgestüt Schwaiganger

Cornelia Back

3. Nenne die Landgestüte folgender Länder: (6)

Berlin-Brandenburg Neustadt/Dosse

Niedersachsen Celle

Hessen Dillenburg

Mecklenburg-VP Redefin

Bayern Schwaiganger

Nordrhein-Westfalen Warendorf

4. Wer gewann 3 x hintereinander in Folge das Deutsche Springderby in Hamburg? (4)

Nelson Pessoa

Ludger Beerbaum

Toni Haßmann

Fritz Tiedemann

5. Wie hieß der Sieger des BuCha 2018 der 6-jährigen Springpferde? (2)

Diaron

Reitlehre

6. Was bezeichnet Kadenz? (4)

- die Höhe der Anlehnung steht in direkter Beziehung zum Versammlungsgrad und wird als Kadenz bezeichnet **NEIN, das ist die relative Aufrichtung**
- die Schwebephase vom Pferd wird etwas deutlicher ausgehalten, die Hinterbeine müssen dabei deutlich nach vorne durchschwingen
- eine unerwünschte, mit der Hand herbeigeführte Aufrichtung **NEIN, das ist die absolute Aufrichtung**
- eine zeitliche Verzögerung in der Schwebephase, die Schwebetritte hervorruft **NEIN, die Verzögerung ist unerwünscht und wird als Schwebetrtritt bezeichnet**

7. Was sollte der Reiter im Schritt beachten? (4)

- der Nickbewegung des Pferdes durch Nachgeben im Schulter- und Ellenbogengelenk geschmeidig folgen
- die unerwünschte Nickbewegung durch ruhiges Gegenhalten unterbinden
- beständiger Schenkeldruck ist bei triebigen Pferden erforderlich **NEIN oder Sporen kurz einsetzen**
- zur psychischen und physischen Entspannung sind Schrittphasen am langen oder hingeebenen Zügel wichtig

8. Welche Sitzfehler beim Springen verursachen Balanceprobleme, so dass der Reiter am Sprung vor die Bewegung kommt? (4)

- Zurückrutschen der Unterschenkel
- Gesäß zu hoch über dem Sattel
- zu schweres Einsitzen vor dem Sprung (hinter die Bew!!)
- rückwärts wirkende Hand (hinter die Bew!!)

9. Nenne 4 Gebäudemängel, die für die Rittigkeit von Bedeutung sind: (4)

1. zu langer/ kurzer Rücken 2. falsch bemuskelter Hals
3. überbautes Pferd _____ 4. enge Ganaschen _____

10. Gebe die erforderlichen Abstände in Meter an: (4)

Vorlegestange vor dem Sprung aus dem Trab _____ 2m-2,2m _____

Vorlegestange vor dem Sprung aus dem Galopp _____ 3-3,5m _____

1 Galoppsprung in der Gymnastikreihe _____ 6,5-7m _____

1 Galoppsprung im Parcours _____ 7-7,5m _____

11. Welche Aussage/n bezüglich Losgelassenheit ist/sind richtig?

- A. Das Pferd geht mit schwingendem Rücken und taktmäßigen Bewegungen.
B. Das Pferd ist bereit seinen Hals nach Vorwärts abwärts zu dehnen.
C. Der Reiter kommt zum Treiben
D. Das Pferd drängt eifrig vorwärts.

Fütterung

12. Nenne 4 Faktoren nach denen sich der Nährstoffbedarf beim Pferd richtet. (4)
- Alter
 - Rasse/Größe/Konstitution
 - Temperament
 - Arbeitsintensität, Haltungsform
13. Wie hoch sollte der Rohfaseranteil in der Futtermischung sein (Angabe in % von TS)? (1).
- 20 – 30 %
14. Was sind die Grundbausteine von Eiweiß? Wie werden sie eingeteilt? (3)
- Aminosäuren werden eingeteilt in
- essentielle (müssen zugeführt werden) und
 - nicht essentielle (werden im Körper gebildet)
15. Welche Aussagen sind in Bezug auf Eiweiß korrekt? (3)
- a) wichtigster Zellbaustein
 - b) unverzichtbar zum Aufbau von Muskeln
 - c) Leinschrot, Leinkuchen und Luzerne sind Eiweißfuttermittel
16. Welche Stoffe gehören zu den B-Vitaminen? (4)
- a) Biotin
 - b) Ascorbinsäure
 - c) β -Carotin
 - d) Folsäure
17. Welche Aussagen stimmen in Bezug auf Calcium und Phosphor? (3)
- a) Vitamin D ist an der Regulation des Ca:Ph-Verhältnisses beteiligt
 - b) eine Überversorgung kann sich negativ auf die Knochenstabilität auswirken und Überbeine und Chips hervorrufen.
 - c) eine Überversorgung an Calcium kann die Aufnahme von Mangan, Magnesium und Eisen hemmen.

Haltung

18. Was ist die Mindestlänge der schmalen Seite einer Box (Formel)? 2P.
1,8 x Wiederristhöhe
19. Wie groß sollte eine Abfohlbox sein? 4P.
a) Mindestens 9 m²
b) Idealerweise 10 m²
c) Mindestens 12 m²
d) Idealerweise 16 m²
20. Nenne 4 Faktoren, die das Stallklima beeinflussen. 8P.
- Temperatur
- Luftfeuchtigkeit
- Luftbewegung (Luftaustausch)
- Schadgaskonzentration, Staub-(Keim)-gehalt, Licht
21. Wie viel Meter pro Sekunde sollte die Luftgeschwindigkeit im Tierbereich im Stall mindestens betragen? 2P.
0,2 m pro Sekunde
22. Welche Aussagen stimmen in Bezug auf Leinstreu? 5P.
a) wird aus Flachs gewonnen
b) staubt sehr stark
c) ungünstig für Gelenke und Sehnen
d) wird von Pferden gerne gefressen
e) nimmt Feuchtigkeit eher schlecht auf und ist schwierig in der Entsorgung
23. Welche dieser Lüftungssysteme sind thermische Lüftungen (Schwerkraftlüftungen)? 5P.
a) Unterdrückungslüftung
b) Schachtlüftung
c) Gleichdrucklüftung
d) Überdrucklüftung
e) Tauf-First-Lüftung
24. Wie sollte die Stallgasse nicht beschaffen sein? 4P.
a) eben
b) rutschig
c) dunkel
d) schmal
25. Wie viel Strohmist fällt ca. pro Tag pro Pferd an? 4P.
a) 10 – 25 kg
b) 20 – 35 kg
c) 30 – 45 kg
d) 40 – 50 kg

26. Welche Aussage(n) im Zusammenhang mit dem Equidenpass ist/sind korrekt? 4P.
- a) Neue Pferdepässe werden nur noch für Pferde mit Mikrochip erstellt.
 - b) Es ist möglich ein Pferd vom Nicht-Schlachtpferd zum Schlachtpferd umzuschreiben, wenn es verkauft wird (den Eigentümer wechselt).
 - c) Wird ein Fohlen bis zum 6. Lebensmonat nicht bei Fuß der Mutter identifiziert, so wird es automatisch als Nicht-Schlachtpferd eingetragen.
 - d) Der rote Pferdepass gilt als Eigentumsnachweis.
27. Die Haftpflichtversicherung stellt gegenüber Betrieben spezielle Anforderungen an die Beschaffenheit der Einzäunung von Pferdeweiden. Es werden 3 Risikobereiche unterschieden. Wovon sind diese im Wesentlichen abhängig? 4P.
- a) Pferderassen, Größe und Temperament der Pferde werden berücksichtigt.
 - b) Größe der Weide
 - c) Art des Betriebes, Pensions- oder Zuchtbetrieb.
 - d) Umgebungseinflüsse, Nähe zum Hof oder zu stark befahrenen Straßen.
28. Welche Spannung wird bei der Einzäunung mittels Elektrozaun gefordert? 4P.
- a) Maximal 1000 Volt, 1 Joule Impulsenergie
 - b) Maximal 5000 Volt, maximal 5 Joule Impulsenergie
 - c) Mindestens 2000 bis maximal 10000 Volt, maximal 5 Joule Impulsenergie
 - d) Mindestens 15000 bis maximal 25000 Volt, maximal 10 Joule Impulsenergie
29. Welche sind die Hauptnährstoffe für Pflanzenwachstum? 4P.
- a) Kalium, Magnesium, Natrium, Chlor
 - b) Stickstoff, Kalium, Phosphor, Magnesium
 - c) Stickstoff, Kalium, Kupfer, Magnesium
 - d) Kalium, Phosphor, Selen, Natrium
30. Wie hoch sollte der Gräseranteil auf der Pferdeweide sein? 4P.
- a) 40 – 50 %
 - b) 50 – 60 %
 - c) 60 – 70 %
 - d) 70 – 80 %
31. Nenne 4 halmreiche Gräser, die vom Pferd bevorzugt werden. 8P.
- Deutsches Weidelgras
 - Lieschgras
 - Knaulgras
 - Wiesenschwingel
32. Nenne 3 Gräser, die für Pferde einen geringeren Geschmackswert haben. 8P.
- Rotes Straußgras
 - Rotschwingel
 - Trespe
 - Quecke

31. Mengenelemente: Was sind deren Aufgaben? 8P.

- a) Natrium und Chlor; Stabilisierung des Skeletts
- b) Selen; schützt die Zellmembran
- c) Kalzium und Phosphor; Stabilisierung des Skeletts
- d) Magnesium; Knochenaufbau

32. Spurenelemente: Was sind deren Aufgaben? 4P.

- a) Kobalt; Blutbildung
- b) Eisen; schützt die Zellmembran
- c) Kalium; Regulierung des osmotischen Druckes in der Zelle
- d) Zink; Haut- und Schleimhautentwicklung

33. Mais als Futtermittel 4P.

- hat wenig Rohfaser
- hat viel Eiweiß
- enthält viel Energie
- hat wenig Eiweiß

34. Welche Futtermittel sind besonders eiweißreich? (4 Punkte)

- | | | | |
|-----|----------------------|-----|-------------|
| ... | Mais | ... | Klee |
| ... | Luzerne | ... | Silage |
| ... | Hafer | ... | Stroh |
| ... | Zuckerrübenschnitzel | ... | Ackerbohnen |

35. Welches Futtermittel sind im Vergleich zu Hafer eiweißreicher?

- Öl
- A. Luzerne
- B. Sojaschrot (extrem)
- C. Kleie (geringfügig)

36. Welche Aussagen zum Thema Fütterung sind richtig?

- Rübenschnitzel werden mit doppelter Menge vor dem Füttern eingeweicht
- Mais verfügt über einen hohen Anteil an Energie. 0,8 kg Mais ersetzen 1 kg Hafer
- der minimale Raufutterbedarf beträgt 0,8 bis 1kg/100kg Körpergewicht
- das Ca:P-Verhältnis sollte bei 1:2 liegen

Zucht

37. Welche der Aussagen sind richtig? (4)

- In den Hoden des Hengstes werden die Samenzellen (Spermien) produziert
- Im Samenleiter werden die Spermien gesammelt)
- Aus den Nebengeschlechtsdrüsen wird die Samenflüssigkeit (Ejakulat) beigemischt
- Die im Durchschnitt ca. 7 Milliarden Spermien/Ejakulation bleiben ca. 2 Tage befruchtungsfähig.

38. Was ist ein Gelbkörper? (4)

- Verhärtung im Eierstock
- anderer Begriff für Follikel
- Anhängsel am Eierstock, produziert Progesteron

39. Warum wird bei Fohlen für die Ausstellung der Papiere eine Haarprobe verlangt? (4)

- um Erbkrankheiten ausschließen zu können
- um die Farbe korrekt bestimmen zu können
- zur sicheren Bestimmung der Abstammung

40. Warum ist darauf zu achten, dass die Nachgeburt komplett abgeht? (6)

- weil sonst die Milch nicht einschießt
- weil die Geburt verzögert wird
- weil schwere Eiweißvergiftungen auftreten können

41. Was bedeutet der Begriff „geschlossenes Stutbuch“? (4 Punkte)

- ... Es werden keine neuen Zuchtpferde mehr aufgenommen.
- ... **Es werden keine Pferde ohne Abstammung aufgenommen.**
- ... Die Geschäftsstelle hält das Stutbuch unter Verschluss.
- ... **Nur Reinzucht erlaubt, eventuell Veredelungskreuzungen**

42. Nenne 4 verschiedene Trabertypen ?

(4 Punkte)

- _____ Orlow-Traber
- _____ Amerikanischer-Traber
- _____ Französischer-Traber
- _____ Russischer-Traber

43. Ein Abstammungsnachweis enthält ...?

(4 Punkte)

- ... Tag der Bedeckung der Mutter und Farbe des Vaters
- ... Geburtstag des Vaters und Farbe des Fohlens
- ... Farbe der Mutter und Unterschrift des Züchters
- ... Siegel des Verbandes und Unterschrift eines Beauftragten des Verbandes
- ... Angaben des Züchters (Name, Adresse, Wohnort)
- ... Lebensnummer und Zuchtleistung der Mutterstute
- ... Abzeichen des Pferdes und Adresse des Verbandes

44. Aus welchem Verband stammen folgende Hengste? Auf welchen Linienbegründer gehen sie zurück?

(8 Punkte)

Hengste	Verband	Linienbegründer
Landgraf I, Lord, Loutano	Holstein	Ladykiller
Esperi, Escudo I, Embassy	Hannover	Adeptus xx
Lugano II, Lombard, Lanthan	Hannover	Der Löwe xx
Tempelhüter, Jagdheld, Heros	Trakehner	Perfektionist xx

45. Welche Möglichkeiten hat ein Reitpferdhengst, um seine Leistungsprüfung abzulegen? (4)

- ... 30-Tage Test
- ... 50-Tage Test
- ... Platzierung im Finale Bundeschampionat
- ... Turnierplatzierungen Kl. M in Dressur und Springen

46. Was bedeutet die Abkürzung WFFS?

Warmblood Fragile Foal Syndrom

Gesundheit/Anatomie

47. Was verursacht eine Hufbeinverknorpelung? (4)

- Verbindung zwischen Hufbein und Hufwand löst sich
- Hohlrumbildung
- Elastizität des Hufes geht verloren
- eitrige Huflederhautentzündung

48. Was kann/ muß im Extremfall operativ behandelt werden? (4)

- tiefer Hornspalt
- Zwanghuf
- lose Wand (Trennung der Hornwand von der Hornsohle)

49. Was bezeichnet eine Phlegmone? (4)

- Einschuß
- Nageltritt
- Ballentritt
- Nesselfieber

50. Was ist eine Zahnfistel? (4)

- Wucherung am Zahn
- Durchbruch nach eitriger Entzündung eines Zahnes
- Fissur am unteren Zahnrand

51. Was ist eine „Sehnenklappe“? (4)

- teilweise Zerreißung der tiefen Beugesehne
- Muskelklappe über der tiefen Beugesehne
- Entzündung der tiefen Beugesehne
- Muskelklappe über der oberflächlichen Beugesehne

52. Das sog. „falsche Nasenloch“? (3)

- führt in die Nasenhöhle
- stellt einen blind endenden Hautsack dar
- wird auch „Flügelfalte“ genannt

53. Was sind Strongyliden? Ein anderes Wort für... (4)

- Fesselträger
- Blutwürmer
- Herzklappen
- Lungenvenen

54. Was versteht man unter „Butolismus“? (4)

- Vergiftungen durch übermäßige Eiweißfütterung
- Allergie gegen Komponenten im Futter
- Vergiftung durch verwesende Tierkadaver im Futter

55. Eine Piephacke ist? (3)

- Fehlstellung der hinteren Gliedmaßen
- eine Vergrößerung der hinteren Gliedmaßen
- eine Vergrößerung des an der Spitze des Sprunggelenkes sitzenden Schleimbeutels, mit Flüssigkeit gefüllt

56. Was versteht man unter trockenen Gelenken? (3)

- Gelenke, die nicht genügend Gelenkflüssigkeit produzieren können
- Gelenke, die eher zu Verletzungen neigen
- Gelenke mit fest anliegendem Bindegewebe, so dass die Gelenkskonstitution klar und deutlich erkennbar ist

57. Was versteht man unter Galle? (4)

- wildes Fleisch
- Knochenabsplitterung
- Gelenkflüssigkeit
- Dasselbeule

58. In welchem Alter sind die Kunden komplett abgerieben
(Punkte)

(4

11 Jahre

59. Wo wird beim Pferd der Puls gemessen?

(4 Punkte)

- ... zwischen den Ohren
- ... an der Innenseite des Unterkiefers
- ... am Kehlgang
- ... an der Flanke

60. Was ist Synovia?

(4 Punkte)

- ... Speichel
- ... Schleimhaut
- ... Wundsekret
- ... Gelenksflüssigkeit

61. Nenne die 5 Abschnitte der Wirbelsäule und wie viele Wirbel jeweils den Abschnitt bilden!

(5 Punkte)

7 Halswirbel

18 Brustwirbel

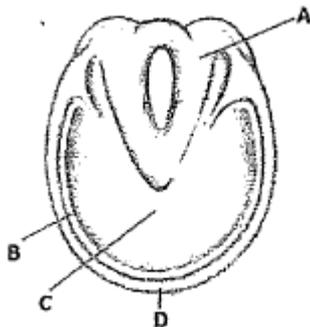
6 Lendenwirbel

5 Kreuzwirbel

15-21 Schweifwirbel

62. Beschrifte die gekennzeichneten Teile des Hufes!

(4 Punkte)



A) Strahl

B) weiße Linie

C) Sohle

D) Zehe

68. Beschrifte die Gelenke (1-7) und Knochen (8-26) der Hintergliedmaße
(26 Punkte)

1. ___ Kreuz-Darmbein-Gelenk _____

2. ___ Hüftgelenk _____

3. ___ Kniegelenk _____

4. ___ Sprunggelenk _____

5. ___ Fesselgelenk _____

6. ___ Krongelenk _____

7. ___ Hufgelenk _____

8. ___ Hüfthöcker _____

9. ___ Darmbein _____

10. ___ Schambein _____

11. ___ Sitzbeinhöcker _____

12. ___ Beckenknochen _____

13. ___ Oberschenkelbein _____

14. ___ Kniescheibe _____

15. ___ Wadenbein _____

16. ___ Schienbein _____

17. ___ Unterschenkelknochen _____ 22. ___ Fesslebein _____

18. ___ Fersenbein _____

23. ___ Kronbein _____

19. ___ Griffelbein _____

24. ___ Hufbein _____

20. ___ Hinterröhre _____

25. ___ Hinterfußwurzelknochen _____

21. ___ Gleichbein _____

26. ___ Strahlbein _____

